

Bischof Ulrich II., Chiemsee

Hauptsiegel

Datierung: 1454-05-06



Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

Beschreibung

Avers-Typ: Thronsiegel

Avers-Bildinhalt

Allgemeine Beschreibung: Das Siegel zeigt vor einem verzierten Thronvelum den auf einer Thronbank sitzenden SF in einer gotischen Baldachinarchitektur, die oben und unten bis zum Siegelrand reicht. Der SF mit Mitra hat den Kopf etwas nach rechts geneigt. Über der bodenlangen Albe und der Dalmatik, beide mit jeweils reichem Volumen, liegt die Kasel, die auf die Beine herabfällt und Schüsselfalten bildet. Der Amikt umgibt die Kasel kragenförmig. Die rechte Hand ist segnend erhoben. In der Linken hält er vor der linken Schulter das Pedum mit der nach außen gerichteten schmuckvollen Curva.

Seitlich der Nische hält jeweils ein Engel mit über dem Kopf ausgebreiteten Flügeln ein Wappen vor sich, rechts das Bistumswappen, links das persönliche Wappen des SF.

Heraldische Beschreibung:

Persönliches Wappen: In Silber ein aufgerichteter blauer Wolf.

Bistumswappen: Gespalten von Gold und Rot, vorne ein rot bewehrter schwarzer Adler, hinten ein links gewendeter goldener Bischofsstab.

Transkription

Umschrift

Schrifttyp: Gotische Minuskel

Abgrenzung innen: Perlschnur zwischen zwei Linien

Abgrenzung außen:	Perlschnur zwischen zwei Linien
Transliteration:	+ s(igillum) † vlrici † dei + gracia ~ epifcopi + ecc̄(lesi)e + kyemenfis +
Übersetzung:	Siegel Ulrichs von Gottes Gnaden Bischof der Kirche von Chiemsee

Materialität

Form:	rund
Maße:	48 mm
Typ des Siegels:	Abdruck
Siegelstoff:	Siegelwachs
Farbe:	rot
Befestigung:	anhängend an Pergamentstreifen, in einer naturfarbigen Schale
Zustand:	intakter Abdruck

Metadaten

Siegelführer:	Bischof Ulrich II. von Plankenfels der Diözese Chiemsee 1453-10-23 bis 1467-02-28 Ulrich wurde am 23.10.1453 vom Salzburger Erzbischof Sigmund von Volkersdorf zum Bischof von Chiemsee nominiert. Seine Inthronisation erfolgte am 4.11., die Konsekration am 23.12. Er starb am 22., 26. oder 28.2.1467.
Aufbewahrungsort:	Salzburg, Stiftsarchiv der Erzabtei St. Peter Nr. 1162 - 1454 V 6 Urkunde, 1454-05-06, Salzburg
Weitere Siegel:	ch-30

Literatur

- Erwin Naimer, Art. Plankenfels, Ulrich von. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1448 bis 1648 hg. Erwin Gatz (Berlin 1996) 542f.
-

Impressum

Editorische Redaktion:	Höfer Rudolf K.
Datenerfassung:	Feiner Martin
Datenmodellierung:	Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian Centre for Digital Humanities
Handle:	hdl.handle.net/11471/104.10.3.29
Herausgeber:	Institut für Kirchengeschichte und kirchliche Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz
Lizenz	Creative Commons BY-NC-SA 4.0